



„Happy am Hof“ – G´ sund bleiben in der Landwirtschaft

PHYSISCHE UND PSYCHISCHE PRÄVENTION

SCHON ARTHUR SCHOPENHAUER SAGTE: „GESUNDHEIT IST NICHT ALLES, ABER OHNE GE_ SUNDHEIT IST ALLES NICHTS.“ WAHRE WORTE, DENN NUR WER GESUND IST, BLEIBT LEIS_ TUNGSFÄHIG UND HAPPY. IN DER LANDWIRTSCHAFT SIND DAHER PRÄVENTION UND GE_ SUNDERHALTUNG AKTUELL GROSSE ZUKUNFTSTHEMEN.

Überarbeitung, fehlende Wertschätzung, wirtschaftlicher Druck und psychische Belastung setzen vielen Landwirten zu. Früher gab es im Jahresverlauf Ruhephasen, heute arbeiten viele im Dauerbetrieb. Große Betriebe versuchen durchgehend zu arbeiten, um Schulden zu tilgen, kleinere Nebenerwerbsbetriebe sichern ihr Einkommen über mehrere Tätigkeiten – beides führt zu hoher Dauerbelastung. Oft fehlt es auch an ausreichend Personal.

Studien zeigen: Land- und Forstwirte sind überdurchschnittlich stark psychisch belastet. Laut Roth (2021) treten Burn-out und Depressionen bei ihnen häufiger auf als in der Gesamtbevölkerung. Market (2023) nennt 16 % der österreichischen Landwirte als betroffen von Depressionen; Stress (45 %) und Zukunftsängste (34 %) wurden am häufigsten genannt. Um hier ein sichtbares Zeichen für Prävention und Gesundheit auf den österreichischen Höfen zu setzen, gibt es das neue Projekt G'sund bleiben in der Landwirtschaft mit „Happy am Hof“.

Die gemeinsame Initiative des Maschinenring mit SVS, LKÖ, LFIÖ mit dem Projekt Lebensqualität Bauernhof und den ARGE Bäuerinnen, gefördert vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, unterstützt Landwirte mit drei wichtigen Angeboten:

- dem bäuerlichen Sorgentelefon von Lebensqualität Bauernhof,
- der wirtschaftlichen Betriebshilfe, die über den Maschinenring abgewickelt wird und
- der Gesundheitswoche Mental Fit & G'sund, einem Angebot der SVS.

„Happy am Hof“ ist eine gemeinsame Initiative des Maschinenringes, Landwirtschaftskammer Österreich, Ländliches Fortbildungsinstitut Österreich mit Lebensqualität Bauernhof, der SVS und ARGE Bäuerinnen.



Präventives Betriebshilfe Modell des Maschinenringes

Wirtschaftliche und Soziale Betriebshilfe des Maschinenring

Es gibt unterschiedliche Arten und Modelle, wenn eine zusätzliche Arbeitskraft am Betrieb benötigt wird. Als Maschinenring-Mitgliedsbetrieb kann man dabei die vollen Vorteile nutzen.

Gut abgesichert im Notfall

Soziale Betriebshilfe

Über die Soziale Betriebshilfe sorgen wir für Sicherheit, damit es bei Krankheit, Unfall oder Reha-Aufenthalten am Betrieb gut weitergehen kann. Bei uns bist du gut aufgehoben, denn wir sorgen für rasche Unterstützung. Wir beraten dich persönlich über die Möglichkeiten der finanziellen Unterstützungen und übernehmen auch gerne die gesamte Abwicklung des "Papierkrams" für SVS-Zuschuss und Landes-Förderung. Eine echte Entlastung, damit Genesung und Erholung im Vordergrund stehen können.

Versicherungslösungen

Durch unser großes Maschinenring-Netzwerk profitierst du auch von kostengünstigen **Versicherungslösungen** für dich und deine Geräte. Frag einfach bei deinem Kundenbetreuer im Maschinenring nach, er informiert dich gerne über die Möglichkeiten in deinem Ring.

Bauern für Bauern

Schicksalsschläge und die Folgekosten von schweren Erkrankungen können Bauernfamilien rasch an die finanziellen Grenzen bringen. Unterstützung kann hier beim **Spendenfond "Bauern für Bauern"** beantragt werden.



Ansprechpartner: dein regionaler Maschinenring

<https://www.maschinenring.at/fuer-landwirte>

Speziell in Oberösterreich:

„Tier und Hof in guten Händen“ – gefördert vom Land OÖ



Tier und Hof in guten Händen

Dein „Plan B“.

Sei einer der geförderten **120 Betriebe!**

LAND OBERÖSTERREICH 

Angebot

Betriebshilfe ist erfolgreich, wenn die außerbetriebliche Arbeitskraft die betriebstypischen Arbeitsabläufe, den Tierbestand und die technologisierte Innenmechanisierung kennt.

Damit eine reibungslose Übernahme - sowohl im Notfall, aber auch bei urlaubsbedingter Abwesenheit - gewährleistet ist, wird das Maschinenring-Angebot „Tier und Hof in guten Händen“ auf neue Beine gestellt und vom Land Oberösterreich gefördert.

Nutzen

Betriebsführer, die das Angebot in Anspruch nehmen, profitieren

- von einem persönlichen, vertrauenswürdigen Stellvertreter, der auf wenigen weiteren Betrieben im Einsatz ist
- von der laufenden Entlastung durch die zusätzliche Arbeitskraft
- vom Erfahrungsaustausch für die eigene Betriebsführung
- vom Maschinenring als Vermittler (klare Abrechnung, Haftungsübernahme etc.)



Urlaub ist ein Fremdwort
Ich kann nicht mehr Abends
ist nie Schluss
Keine Zeit zum Mittagessen
Meine Freizeit
Rechtzeitig gegensteuern!
und weniger
Kaum Zeit für meine Freunde
und den Verein
Arbeite jeden Sonntag Arbeit

Wo stelle ich den Antrag?

Melde dich bei uns.
Wir beantworten deine Fragen und kümmern uns um die Antragsstellung und Abwicklung.

Mehr Informationen erhältst du beim Agrarbetreuer deines regionalen Maschinenring in Oberösterreich oder per E-Mail an agrart.ooe@maschinenring.at

Stand: Juli 2024



Wie läuft das ab?

Nach bewilligtem Antrag und einer einwöchigen Einschulung begleitet die Agrar-Fachkraft den Landwirt zwei Jahre lang mit regelmäßigen Einsätzen. Sie unterstützt bei den laufenden Tätigkeiten und steht bei Urlaub, Krankheit, Weiterbildung etc. kompetent zur Verfügung.

Antrag
beim
MR

Beratung und ein-
wöchige Schulung-
teilfinanziert durch MR

„Es tut schon gut, eine zusätzliche Arbeitskraft am Betrieb zu haben, die auch den Hausbrauch und den ganzen Betrieb kennt.“
(Landwirtin Marlene Perndorfer, Altschwendt)

Gefördert
vom Land
ÖÖ

Begleitung des Betriebs durch
Agrarfachkraft vom Maschinenring
mindestens 1 x im Monat, arbeitet durch-
gehend 8 h mit

Mindestlaufzeit

1 Jahr

2 Jahre

Wer ist förderberechtigt?

Tierhaltende Betriebe ab mind. 2.000 Arbeitskraftstunden jährlich, die eine Durchführung einer sicherheitstechnischen Beratung durch die SVS nachweisen können und das Angebot mindestens zwei Jahre in Anspruch nehmen möchten.



Was kostet es?

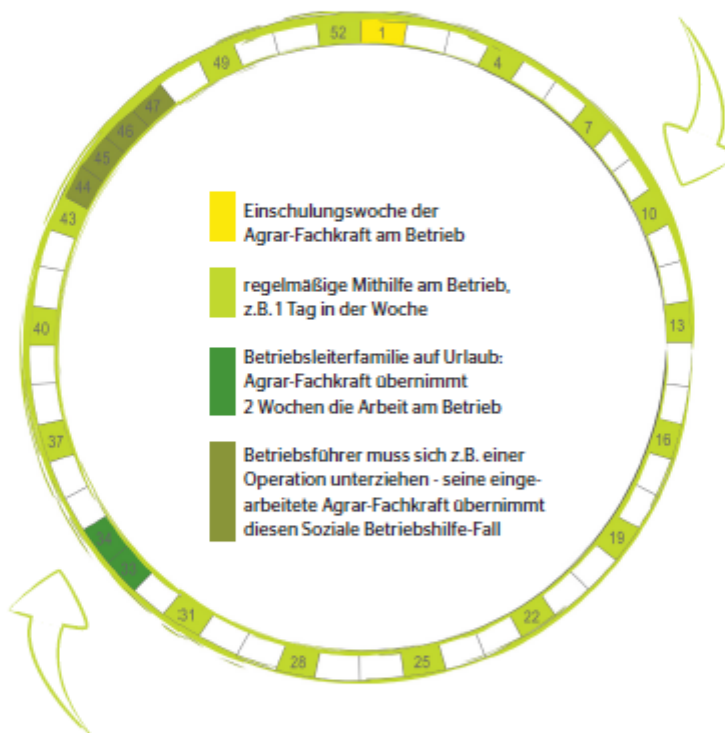
Ob dein Betrieb förderberechtigt ist und wie hoch dein Selbstbehalt ist, hängt davon ab, wie oft du die Agrar-Fachkraft einsetzen möchtest. Gerne kalkulieren wir für dich die Kosten bei einem Beratungsgespräch.

*wird am Jahresende direkt vom Land Oberösterreich ausgezahlt



Tier & Hof in guten Händen Beispiel Einsatzplanung

Bei diesem Musterbeispiel kommt die Agrar-Fachkraft nach einer einwöchigen Einschulung jede dritte Woche einen Tag auf den Betrieb. So lernt sie die Betriebsabläufe im Jahreskreis kennen. Die Fachkraft unterstützt den Landwirt bei den laufenden Tätigkeiten und steht dann bei Urlaub, Krankheit, Weiterbildung usw. kompetent zur Verfügung.



Tipp: Spar dir für diese Tage Arbeiten auf, die zu zweit besser von der Hand gehen. Ungeplante Einsätze, z.B. bei Arbeitsspitzen, bitte drei Wochen vorher bekannt geben.

Die Einsatzplanung ermöglicht ausreichend Flexibilität, um z.B. einen Urlaub abdecken zu können.

Versicherung mit Leistung VOR dem Schadensfall

- Vertrauenswürdiger und kompetenter Stellvertreter
- Versicherung durch Schutz vor Produktionsausfällen
- Arbeitsentlastung durch regelmäßige Einsätze

Die Profis vom Land

Stand: Juli 2024



Tier & Hof in guten Händen Kostenkalkulation

Die Kostenbasis für eine Normalarbeitsstunde betragen € 41,50. In diese sind Fahrtspesen, Diäten, 13./14. Gehalt, Krankenstände, Urlaub und Arbeitskleidung eingerechnet. Die Dokumentation erfolgt über einen wöchentlichen Leistungsbericht, der vom Landwirt gegengezeichnet wird. Es werden nur die tatsächlich geleisteten Stunden verrechnet.

1 Woche Einschulung am Betrieb

Tage	Stunden/Tag	Stunden gesamt		Kosten für Einschulungswoche	abzgl. Teilfinanzierung über Maschinenring
5	8	40	a € 41,50	1.660,-	

Laufende Mitarbeit

Tage/Jahr	Stunden/Tag	Stunden/Jahr		Kosten/Jahr	Förderung	Kosten/Jahr	Kosten/Monat
12	8	96	a € 41,50	3.984,-	1.200,-	2.784,-	232,-
			a € 41,50				
			a € 41,50				

Als Überstundenzuschläge für Sonn- und Feiertage sowie für Nachtarbeitsstunden (zwischen 22.00 und 05.00 Uhr) wird ein Zuschlag von 100% zum Entgelt verrechnet. Die Normalarbeitszeit pro Tag beträgt neun Stunden. Ab der zehnten Stunde werden 50% Zuschlag verrechnet.

Selbstbehalt bei sozialer Betriebshilfe

Die soziale Betriebshilfe im Bedarfsfall - etwa bei Krankheit und Unfall - bleibt bei € 8,- pro Stunde gedeckelt.

Ist dein Betrieb förderberechtigt?

- tierhaltender Betrieb
- mindestens 2.000 Arbeitskraftstunden jährlich
- nachgewiesene Durchführung einer sicherheitstechnischen Beratung durch die SVS
- Mindestlaufzeit für „Tier und Hof in guten Händen“: 2 Jahre

Stand: Juli 2024

Sicherheitsberatung der SVS

<https://www.svs.at/cdscontent/?contentid=10007.816457&portal=svsportal>

Alle Versicherungsgruppen | Sitemap | Suchbegriff eingeben | Online-Versicherungsanmeldung | Login

SVS Gemeinsam gesünder.

Formulare & Anträge | Aktuelles & Informationen | Vertragspartner-Service | Kontakt

VERSICHERUNG & BEITRÄGE | GESUNDHEIT & VORSORGE | KINDER & FAMILIE | UNFALL | KRANKHEIT | PENSION | PFLEGE

- Aufgaben der Sicherheitsberatung**
Ihr Sicherheitsberatungsteam stellt sich vor.
[Mehr Informationen](#)
- Individuelle Beratung für Versicherte vor Ort**
Informieren Sie sich, was die Sicherheitsberatung für Sie vor Ort tun kann!
[Mehr Informationen](#)
- Die Sicherheitsplakette**
Für landwirtschaftliche Betriebe, die besonderen Wert auf Sicherheit legen.
[Mehr Informationen](#)
- Weiterbildungsangebote**
Kurse und Vorträge, die von Ihnen oder Ihrer Organisation besucht bzw. angefordert werden können.
- Forschung**
Nur wer weiß, wie und warum Unfälle geschehen, kann präventiv etwas dagegen tun.
- Der schnelle Sicherheitscheck für Ihren Betrieb**
Der schnelle Check für Ihren Betrieb

Die Kontaktanfrage erfolgt direkt über ein Kontaktformular auf der Homepage der SVS.

SVS Sicherheitshunderter



Prävention steht bei der SVS an vorderster Stelle. Darum unterstützen wir Selbständige bei der Gestaltung von sicheren, gesunden und gesundheitsfördernden Arbeitsbedingungen mit einem neuen Vorsorgeangebot: dem **SVS-Sicherheitshunderter**.

Alle, die bei der SVS unfallversichert sind, können sich eine finanzielle Unterstützung von der SVS holen, wenn sie an **Kursen oder Praxistrainings**, die der Förderung der Arbeitssicherheit bzw. Prävention von Unfällen dienen, teilnehmen. Der Sicherheitshunderter kann ab Juli 2025 auch für den Ankauf spezieller **persönlicher Schutzausrüstung (PSA) oder Sicherheitsausrüstung** verwendet werden (Die Einreichung ist ab 01.10. möglich).

Welche Angebote davon umfasst sind erfahren Sie [hier](#).

Die SVS fördert folgende Bereiche mit dem Sicherheitshunderter:

- Erste Hilfe
- Fahrsicherheit
- Weiterbildungen aus den Bereichen Ergonomie, Technik und Gefahrstoffe, Arbeitsmedizin und Arbeitspsychologie
- Persönliche Schutzausrüstung und Sicherheitsausrüstung
- Beratungen in Ergonomie, Arbeitsmedizin oder Arbeitspsychologie
- Sicherheitsüberprüfungen von Arbeitsmitteln

Hinweis: Der Sicherheitshunderter kann jedes Jahr aufs Neue genutzt werden! Solange die Maximalförderung von 100 Euro nicht ausgeschöpft wurde, können außerdem mehrere Anträge für ein Jahr gestellt werden.

SVS Gesundheitshunderter



Gesundheitshunderter

Tragen Sie aktiv zu Ihrer Gesundheit bei – wir unterstützen Gewerbetreibende, Bauern und Neue Selbständige mit dem Gesundheitshunderter!

Inhalte relevant für: [GEWERBETREIBENDE](#) [BAUERN](#) [NEUE SELBSTÄNDIGE](#)

Die SVS fördert folgende Bereiche mit dem Gesundheitshunderter:

- Bewegung (im Rahmen der gesundheitswirksamen Bewegungsempfehlungen)
- Ernährung (Gewichtsmanagement und –reduktion, Ernährungsverhalten)
- Mentale Gesundheit (Beratung zur Förderung und Stärkung der mentalen Gesundheit)
- Entspannung und Körperarbeit (z.B. Massagen)
- Rauchfrei (Beratung und Entwöhnung)

Genauere Informationen zu den Themen und Programmen finden Sie [hier](#).

Hinweis: Der Gesundheitshunderter gebührt einmal pro Kalenderjahr. Es handelt sich dabei um eine freiwillige Maßnahme der Gesundheitsförderung gemäß § 99b GSVG und § 96b BSVG, auf die kein Rechtsanspruch besteht.

[Flyer SVS-Gesundheitshunderter \(3 MB\)](#)

So beantragen Sie Ihren Gesundheitshunderter:

1. **Online-Antragstellung:** Füllen Sie das Online-Formular aus. Mit Ihrer ID Austria können Sie Ihren Antrag nach der Eingabe und Überprüfung Ihrer Angaben online signieren und absenden.

ODER

2. **Ausdrucken und mit der Post senden:**

Füllen Sie das Online-Formular aus. Nach der Eingabe und Überprüfung Ihrer Angaben können Sie den Antrag als PDF herunterladen, ausdrucken und im Unterschriftsfeld unterschreiben. Senden Sie den Antrag und alle Beilagen per Post an die auf dem Antrag angegebene Adresse.

SVS Gesundheitsangebote

SVS-Gesundheitsangebote

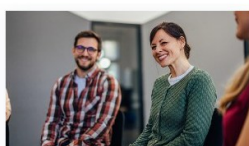
Vorsorge hilft in allen Lebensphasen, die eigene Gesundheit zu erhalten. Wir unterstützen Sie mit unseren Gesundheitsangeboten dabei, lange gesund und beschwerdefrei zu bleiben und Ihre persönlichen Ressourcen zu stärken.



Gemeinsame Pflegeauszeit

15 Tage Auszeit für pflegende Eltern gemeinsam mit Ihrem zu betreuendem Kind.

[Mehr Informationen](#)



Fit & G'sund im Gesundheitsberuf

Gute Gespräche bringen allen was! Gesundheitsangebot speziell für Gesundheitsfachkräfte. Unterstützt durch die Landesgesundheitsförderungsfonds Burgenland, Wien, OÖ, Tirol und Steiermark.

[Mehr Informationen](#)



SVS-Gesundheitswochen

Bei den SVS-Gesundheitswochen erwartet Sie eine spannende Kombination aus Vorträgen und vielen praktischen Übungen rund um die drei Säulen der Gesundheit - Bewegung, Ernährung und seelisches Wohlbefinden.

[Mehr Informationen](#)



SVS-Camps

Bei dem breiten Angebot an 3-4tägigen SVS-Camps ist für jeden etwas dabei. Als Bonus für die Teilnahme können Sie den Gesundheitshunderter beantragen.

[Mehr Informationen](#)



SVS-Feriencamps

Bei den SVS-Feriencamps bekommen Kinder und Jugendliche Unterstützung und Hilfe zur Selbsthilfe bei verschiedenen gesundheitlichen Anliegen. Darüber hinaus sind jede Menge Spiel und Spaß garantiert.

[Mehr Informationen](#)

Dem Leben Qualität geben!

„Lebensqualität Bauernhof“ ist eine Bildungs- und Beratungsinitiative zur Unterstützung von Bäuerinnen, Bauern und deren Familien in besonderen Lebenssituationen.



Was Dir helfen
0810
676 810
Bäuerliches Sorgentelefon
www.lebensqualitaet-bauernhof.at

Bäuerliches Sorgentelefon

Anonyme Hilfe am Telefon für Bäuerinnen, Bauern und deren Angehörige.



Psychosoziale Beratung

Vertrauliche und persönliche Beratung und Begleitung in schwierigen Lebenssituationen und bei zwischenmenschlichen Konflikten.



Bildungsangebote

Kurse, Seminare und Vorträge rund um das Thema Lebensqualität bringen neue Sichtweisen, Gespräche und Kontakte.

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich


Kofinanziert von der Europäischen Union



READ MORE 



www.lebensqualitaet-bauernhof.at

„Lebensqualität Bauernhof“

Das Leben als Bäuerin oder Bauer ist geprägt von der engen Verflechtung zwischen Familienleben und der Arbeit auf dem Hof. Das Projekt "Lebensqualität Bauernhof" bietet Unterstützung für bäuerliche Familien, die mit den Herausforderungen dieser Doppelbelastung kämpfen. Themen rund um die Hofübergaben, Überlastungen, Generationsunterschiede und Partnerschaftsprobleme können sowohl das Familienleben als auch den Betrieb beeinträchtigen. Das Zusammenleben mehrerer Generationen auf dem Hof birgt sowohl Chancen als auch Spannungen. Selbstfürsorge wird oft vernachlässigt, während der Druck, alles perfekt zu machen, zunimmt. Es ist wichtig, Hilfe anzunehmen und sich bewusst Zeit für die eigene Erholung zu nehmen. Mut zur Hilfe ist ein Zeichen von Stärke, denn Unterstützung kann helfen, überfordernde Situationen zu bewältigen und neue Lösungswege zu finden.

Seit 2007 wird das Bundesprojekt „Lebensqualität Bauernhof“ (LQB) österreichweit umgesetzt und widmet sich der Verbesserung der Lebensqualität bäuerlicher Familien, durch Bildungs-, Beratungs- und Informationsangebote. In jedem Bundesland gibt es eine **Anlaufstelle für psychosoziale Themen in der jeweiligen Landwirtschaftskammer**.

Das Angebot von basiert auf drei Säulen:

1. **Bäuerliches Sorgentelefon 0810/ 676 810:** niederschwellige und anonyme Erstanlaufstelle – Österreichweite telefonische Hilfestellung.
2. **Beratungsangebot** der Landwirtschaftskammern: Psychosoziale Berater:innen unterstützen und begleiten bäuerliche Familien in herausfordernden Lebenssituationen. Die Beratung ist vertraulich und findet in den Landwirtschaftskammern, am Hof oder einem anderen neutralen Ort statt.
3. **Bildungsangebote und Öffentlichkeitsarbeit:** Seminare, Vorträge, Broschüren etc. sollen Bäuerinnen und Bauern das Rüstzeug geben, gut durch schwierige Lebensphasen zu kommen und eigene Kraftquellen zu finden. Mit Social Media, Podcast und Artikeln in unterschiedlichen agrarischen Medien wird versucht die Hemmschwelle, sich Hilfe zu holen, abzubauen und zu enttabuisieren.

www.lebensqualitaet-bauernhof.at